

FlfF-Kommunikation 2/2003 - Rubrik Lesen

Besprechung von Dagmar Boedicker

Was Manager wissen müssen

Ulrich Moser „Der IT-Ernstfall – Katastrophenvorsorge“, BPX-Edition, Rheinfelden, Schweiz, 2003/2004, 80 Seiten, Kartoniert, 20,00 Euro

Führungskräfte haben wenig Zeit, was sie lesen sollen, *muss* deshalb wohl kurz sein. Und das ist das Büchlein von Ulrich Moser auch, dünn und schmal für die Hemdtasche, aber gehaltvoll. Nach den drei Fallstudien im ersten Kapitel gehts richtig zur Sache, jeder Satz eine wichtige Information, zunächst zum Warum und Wieso von BCP - *Business Continuity & Disaster Recovery Planning* - und dann zur konkreten Planung und Umsetzung mit sehr Praxis-bezogenen Tipps.

Das Booklet hat zwar einen stolzen Preis, den scheint es mir aber wert zu sein. Es ist eine auf das Wesentliche reduzierte Einführung in das Thema mit allen wichtigen Aspekten, beispielsweise auch mit der Beschreibung eines Disaster-Recovery-Konzepts und der Dinge, die dabei zu regeln sind, mit den Vor- und Nachteilen verschiedener Lösungen und mit zahlreichen technischen, psychologischen und Kosten-Faktoren.

Moser übersieht nichts: von den rechtlichen Rahmenbedingungen und Versicherungsmöglichkeiten über die vier typischen Planungsphasen (Schwachstellenanalyse, Risikobewertung, Massnahmen zur Vorbereitung und Notfallplanung), die Stufen des Risikomanagements, bis zur Risikobewältigung durch Wahl des Sourcing, den Architektur- und Infrastrukturaspekten usw.

Warum sollte es eigentlich auch jemand lesen, der oder die nicht die Verantwortung für ein großes Unternehmen trägt, das seinen Sitz vielleicht noch in der Schweiz mit ihrer Lawinengefahr, in der Nähe eines Atomkraftwerks oder einer tektonischen Spalte hat? Damit uns klar wird, wie abhängig wir von der IT sind, Dummy! Und damit wir wissen, was Manager wissen sollten, damit sie wirklich vorsorgen können.